

Infoblatt

„Bandschlingen“



Schleifen

Muss ein verunglückter FA schnellstmöglich aus dem Gefahrenbereich gebracht werden eignet sich für eine Crashrettung das „Schleifen“.



Die Bandschlingen sind auch zum Schleifen eines CSA-Träger einsetzbar.

Diese Variante ist jedoch auch nur als absolute Notlösung anzusehen. Eine Schleifkorbtrage (notfalls auch Krankentrage) ist vorzuziehen.

Acht

Mit einer „Acht“ können Verunglückte im Rahmen der Crashrettung hochgezogen werden. Die Acht ist hierbei an Armen oder Beinen anzuschlagen.



Selbstrettung

In Kombination mit Karabiner und Feuerwehrleine kann die Bandschlinge zum Notabseilen genutzt werden. Allerdings ist es grundsätzlich fraglich ob eine Selbstrettung mit einer Leine überhaupt praktikabel ist. In erster Linie wird jede Abseilmethode am fehlenden Festpunkt scheitern. Daher sollten alternative Selbstrettungstechniken eingeführt werden. Z. B. „Hängen“, Anleiterbereitschaft mit Drehleiter/tragbaren Leitern.



Suchen

Die Bandschlinge kann als Truppverbindung dienen, so können Räume effektiver abgesucht werden.



Türcheck - Öffnen einer "heißen" Tür

Bevor eine Tür in einem brennenden Gebäude geöffnet wird, ist eine Überprüfung der Tür auf Wärmeentwicklung in den Raum dahinter durchzuführen: zuerst betastet man mit dem Handrücken das obere Türblatt, dann die Türklinke. Erwärmte oder sehr heiße Türen zeigen an, dass man am Ziel ist und ab jetzt ein Vorgehen nur noch mit "Wasser am Rohr" möglich ist.

Öffnen einer "heißen" Tür

Türen sind generell aus der Deckung zu Öffnen. Allgemein gilt: Ein FA bleibt am Boden und öffnet vorsichtig und langsam die Tür, der andere hält in kurzer Entfernung das Strahlrohr bereit. Wenn die Tür ca. 5 cm geöffnet worden ist, muss man den austretenden Rauch beobachten.

Verwendung der Bandschlinge

Bei Türen, die nach innen öffnen (in den Brandraum), sollte man die Bandschlinge an der Türklinke befestigen, um diese im Notfall wieder schließen zu können. Zum Aufschieben der Tür kann eine Fw-Axt verwendet werden.

